

Beilage zu Nr. 269 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 16. November 1862.

Bekanntmachungen.

Die ehemaligen Zöglinge der Waisen-Anstalt der Francke'schen Stiftungen werden zu einer Veranstaltung über eine gemeinsame Betheiligung an der Feier des 22. März 1863, des zweihundertjährigen Geburtstages **Aug. Herm. Francke's**, am Dienstag den 18. November Nachmittags 4 Uhr in das Lesezimmer der Buchhandlung des Waisenhauses ergebenst eingeladen.
Halle, den 14. November 1862. **Vinckernelle. Bertram. Weicker.**

Gerichtlicher Ausverkauf.

Am Donnerstag den 20. d. Mts. und den folgenden Tagen sollen gr. Ulrichsstraße Nr. 47 die zur **Kurze'schen** Concursmasse gehörigen **Klempnerwaaren, Werkzeuge** und **Mobilien** zu ausnahmeweise billigen, aber festen Preisen verkauft werden.

Fr. Herm. Keil, def. Verwalter der Kurze'schen Concursmasse.

Winter-Mäntel, Paletots und Jacken

in den neuesten und beliebtesten Formen, von nur rheinländischen Stoffen, elegant und geschmackvoll gearbeitet, empfiehlt

auffallend billig

die **Tuch- und Mode-Waaren-Handlung** von
Gebrüder Gundermann, Leipziger Straße Nr. 95.

Dienstmanns-Institut.

Einem geehrten Publikum empfehle ich die Benutzung des von mir in hiesiger Stadt errichteten und vom 2. d. M. an in's Leben tretenden

Dienstmanns-Instituts.

Die Leistungen und der Tarif für dasselbe sind in der gestern veröffentlichten Publikation der hiesigen städt. Polizei-Verwaltung angegeben.

Die in meinem Institut angestellten Dienstmänner sind mit der laufenden Nummer von 41 bis 60 bezeichnet.

Alle Bestellungen auf Dienste, welche längere Zeit erfordern, werden in meiner Wohnung, großer Sandberg Nr. 13, entgegen genommen, woselbst auch anderweitige Auskunft in Bezug auf obige Anstalt erteilt wird.

Halle, den 1. November 1862.

Albert Iske, großer Sandberg Nr. 13.

8 Stück seither zur Feldbestellung verwendete **Schnittochsen**, 7jährig, zur Mast geeignet, sind von jetzt ab verkäuflich auf dem Rittergute **Nötha** bei Leipzig.

Sehr schön kochende **Erbfen, Bohnen** und **Linsen** bei **Julius Herbst.**

Grinolinen, größtes Lager, anerkannt bestes Fabrikat, **Stahlreifen** in allen Breiten empfiehlt die Grinolinfabrik von **Max Lampe**, gr. Steinstraße Nr. 3.

Gummischuhe, echt franz., **Max Lampe.**

Moireröcke offerirt **Max Lampe.**

Porzellan-Puppenköpfe, frisirte, in allen Nummern empf. **C. F. Ritter.**

Weisse und blaue **Watte** erhielt

Fr. Benediger, Schulberg Nr. 20.

Oberhemden sowie **Frauen- u. Kinderhemden** zu sehr billigen Preisen bei

Auguste Merckell, Leipziger Str. 13, 3 Tr.

Von Montag ab ist täglich **frische Milch** vom Rittergut **Teutschenthal**, a Quart 1 *Sgr.*, zu haben auf dem **Markte**, der **Hirschapotheke** gegenüber.

Leere Kisten stehen zum Verkauf in der **Keserstein'schen Papierhandlung.**

Eine Parthie **zurückgesetzte Shawls** empfiehlt billigt
 die **Tuch- und Mode-Waaren-Handlung** von
Gebrüder Gundermann, Leipziger Straße Nr. 95.

Vom 1. d. Mts. eröffneten wir am hiesigen Plage ein
Kohlen-, Producten-Commissions- u. Expeditions-Geschäft,
 welches wir dem Wohlwollen des hiesigen und auswärtigen Publikums bestens empfohlen halten.
 Halle, den 1. November 1862. **Braumann & Hennemeyer.**

Zugleich empfehlen wir unser

Braunkohlen-, Steinkohlen- und Coocks-Lager.

Durch unsere Verbindung mit den renomirtesten Gruben, und der günstigen Lage unsrer beiden
 Plätze, an der **Berliner Eisenbahn**, sind wir in den Stand gesetzt, fortwährend prompt und sicher
 allen Aufträgen nachkommen zu können, und senden wir auf Wunsch der geehrten Abnehmer das **größte**
 wie das **kleinste** Quantum frei in's Haus. **Braumann & Hennemeyer.**

Steinkohlen! Braunkohlen! Maschinen-, Stück-, Knorpel-, Würfel- und klare
Kohlen halten stets reichhaltiges Lager **Braumann & Hennemeyer.**

Ein wenig gebrauchter Koffer, passend für Dienst-
 mädchen, zu verkaufen Steg 17, 2 Tr. **Zabel.**

Al. tafelförmiges Pianoforte in gutem Zustande
 steht zu verkaufen Trödel Nr. 5.

Ein guter, fast noch neuer Duffel-Mantel ist
 billig zu verkaufen große Klausstraße Nr. 26, 2 Tr.

Zwei Hobelbänke zu verkaufen, eine alte und
 neue, Martinsgasse Nr. 3.

Acht Stück Soldaten-Schränke stehen zu ver-
 kaufen kleine Klausstraße Nr. 6.

Eine birkenne hellpolirte Kommode mit Glas-
 aussatz ist zu verkaufen Moritzkirchhof Nr. 9.

Noble ovale birkenne Tische mit geschweifter
 Zarche, kieferne Bettstellen billig bei

G. Heinrich, vor dem Steinhof Nr. 10.

Ein $\frac{3}{4}$ jähr. Schwein zu verk. Taubengasse 18.

Knochen, a. S. Lumpen u. s. w. l. z. h. Preis
K. Pekke, gr. Steinstraße im „goldenen Engel.“

3 alte, aber noch gute eiserne Desen werden
 zu kaufen gesucht. Adr. unter J. J. bittet man in
 der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein Cellokasten wird sofort zu kaufen gesucht
 gr. Klausstraße Nr. 39.

A. W. Fischer,

Buchbinder und Galanteriearbeiter,
 Fleischergasse Nr. 31,
 empfiehlt sich in allen in sein Fach einschlagenden
 Arbeiten.

Stickerien werden sauber garnirt.

500 und 2000 \mathcal{R} . sind auszuleihen durch
Hartung, Schulberg Nr. 14.

Ein Tischler findet dauernde Arbeit Geiststraße 50.

Eine Wohnung von 50 — 60 \mathcal{R} wird zum
 1. Januar gesucht. Adr. unter P. P. in der Exped.
 d. Bl. abzugeben.

Stube, Kamm., K. wird zum 1. Januar von
 stillen Leuten zu miethen gesucht. Zu erfragen in
 der Exped. d. Bl.

Ein einz. Herr sucht e. Mitbew. Schmeerstr. 7.

Stube, K. u. K. wird zum 1. Jan. 1863 v.
 stillen Leuten zu miethen gesucht. Adr. unter J. J.
 in der Exped. d. Bl. gef. niederzulegen.

1 Stube, Kammer u. Küche von 24 bis 28 \mathcal{R}
 wird für 2 stille Leute zu miethen gesucht
 Freudenplan Nr. 3, 2 Treppen.

Landwehrstr. 4 ist die oberste Etage zu vermie-
 then und kann sofort bezogen werden. Ebenso sind
 Taubengasse 9 Pferdeställe und Bodenräume als
 Niederlage zu vermietthen. **Berner**, Maurerstr.

Stube und Kammer zu vermietthen Weingärten 18.

Eine möblirte Stube mit Bett ist an einen
 Herrn zu vermietthen gr. Ulrichsstraße Nr. 1 u. 2.
 1 freundl. möbl. Stube zu verm. Brunnenplatz 2.
 Möbl. Stuben sogl. zu bezieh. gr. Klausstraße 38.

Möblirte St. m. K. sofort zu vermietthen große
 Steinstraße Nr. 26. 2 Treppen hoch zu erfragen.
 Eine anständige Schlafstelle offen Schulgasse Nr. 1.

Nach Wunsch unserer geehrten Kunden haben wir auch in diesem Jahre eine große Partie Waaren, bestehend in Tuch- und Buckskin-Kestern, wollenen, halbwillenen und Mohair-Kleidern, Jaconets, Barèges und vielen anderen Gegenständen, zu bedeutend herabgesetzten aber festen Preisen zurückgesetzt, deren Verkauf in einer besonderen Abtheilung unseres Geschäfts-Lokals nächsten Montag den 17. d. M. früh 8 Uhr beginnt und nur 8 Tage dauert.

J. Heilbron & Co., große Steinstraße Nr. 63.

Mein reichhaltiges Lager von **Damen-Mänteln** in Tuch und Doublestoffen, sowie ein außerordentlich große Auswahl von **Damen-Jacken** zu den schon früher bezeichneten enorm billigen Preisen empfiehlt zur gefälligen Beachtung

D. Kurzweg, Leipziger Straße Nr. 5.

Tanz-Unterricht für Damen und Herren.

Gefällige Anmeldungen nehme an und ertheile zu dem Kursuspreise Privatunterricht.

C. Landmann, Tanzlehrer.

Mein **Schnell-Schönschreib-Unterricht** hat seinen regelmäßigen Fortgang.

C. Landmann, Englischer Hof.

Gummischuhe reparirt in anerkannter Güte **B. Nolte**, Schuhmachermstr., gr. Ulrichsstr. 54.

Eine Parterre-Wohnung in lebhafter Geschäfts-
gegend mit oder ohne Laden, vor allem aber geräu-
miger Werkstatt, wird von pünktlichen, ruhigen Mie-
thern zum 1. April 1863 gesucht. Adressen bittet
man unter R. H. in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Anst. Herren f. Logis m. Kost kl. Sandberg 18.

Anständ. Schlafstellen offen Schülershof 1, 2 Tr.

Schlafstellen mit Kost kl. Sandberg Nr. 1.

Eine anst. Schlafstelle offen gr. Klausstraße 13.

Frau Trebes, gr. Ulrichsstr. Nr. 21, weist
zwei anständige Schlafstellen nach.

Anständige Schlafstellen Kanzleigasse Nr. 1.

Am Freitag ist ein grauer Kinderüberzieher ver-
loren gegangen vom Waisenhaus bis nach der neuen
Zuckerraffinerie. Abzugeben gegen Belohnung auf
der neuen Zuckerraffinerie beim Portier.

Ein schwarzer Spizenschleier auf der Magde-
burger Chaussee verloren. Abzugeben gegen Beloh-
nung
Fleischergasse Nr. 2, 1 Treppe.

Warnung!

Hierdurch warne ich Jedermann, meiner Frau
geb. **Weise** auf meinen Namen zu borgen, da
ich für keine Zahlung aufkomme.

Carl Dörner, alter Markt Nr. 4.

Montag musikalische Abendunterhaltung
in **Wanlöben's Restauration.**

Freyberg's Salon.

Sonntag den 16. Novbr. Nachmittags- u.
Abend-Concert. Anfang 3 $\frac{1}{2}$ u. 7 Uhr.

F. Fiedler.

Sonntags von 4 bis 7 Uhr ist der vordere
Saal des Bürgergartens als Bierstube gut
geheizt.

Bürgergarten.

Barth'sches Lagerbier à Seidel 1 $\frac{1}{4}$ Sgr.,
Trebnißer Gose à Flasche 1 $\frac{1}{2}$ Sgr.,
frische gefüllte Pfannkuchen.

National-Bierhalle.

Sonntag Speckkuchen.

Omnibusfahrt während der Kirmes.

Von 2 Uhr ab fährt alle Stunden vom Gast-
hof „zum Schwan“ ein Omnibus nach Diemitz ab.
W. Heine.

Restauration zum Hasen.

Zu unserm heute stattfindenden Kränzchen
ladet bestens ein
der Vorstand.

Geselligkeit.

Montag den 17. d. Mts. findet unser Kränz-
chen im Bürgergarten statt. D. B.

3/4 breiten Taffet von 25 Sgr. an, wollene Kleider das Kleid von 1 R^h. 12 Sgr. an, halbseidene Kleider, die früher 7 R^h gekostet haben, jetzt à 3 R^h, empfiehlt

D. Kurzweg, Leipziger Straße Nr. 5.

Der so sehr beliebte **französische Marzipan** und **Gelée-Bonbons**, sowie diverse **ff. Chocoladen** sind wieder frisch vorrätig bei **D. Lehmann**, Bonbons-, Morfellen- u. Chocoldensfabrikant, Leipziger Straße 105.

Thalia.

Sonntag den 16. November 7 1/2 Uhr **Abendunterhaltung und Ball** im Locale „zum Kühlenbrunnen.“

Armina.

Sonntag den 16. November Abends 7 Uhr findet der **Ball** in dem verabredeten Saale statt. Karten sind bei **Hrn. Halle**, Hallgasse Nr. 7, u. **Hrn. Fehse**, kl. Brauhausgasse Nr. 3, in Empfang zu nehmen. **Der Vorstand.**

Solidität.

Sonntag den 16. d. M. Abends 7 Uhr ladet die **Mitalieder zu Theater und freier Nacht** im **Bürgergarten** freundlichst ein **der Vorstand.**

Bellonna. Sonntag den 16. d. Mts. Abends 5 1/2 Uhr ladet zum **Ball im Mohr zu Siebichenstein** ein **der Vorstand.**

Euphrasia.

Montag als den 17. November Abends 7 Uhr **Kränzchen** auf dem „Kühlenbrunnen“, wozu freundlichst einladet **der Vorstand.**

O d e u m.

Sonntag 4 Uhr **Tanzvergnügen** u. frische **Pfannenkuchen**, wozu einladet **G. Mutterlose.**

Cremitage.

Sonntag den 16. November von 4 Uhr ab **Tanzvergnügen** mit **freier Nacht.**

W. Panse.

Büschdorf. Heute Sonntag u. f. **L. Kirmeß**, wozu ergebenst einladet **Kästner.**

Böllberg. Heute Sonntag **musikalische Unterhaltung.** **Kurzhaus.**

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

A. Magdeburg-Leipziger Bahn.

Nach **Leipzig.** Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 5 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 u. 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle u. Schkeuditz) an.

Nach **Magdeburg.** Abfahrt: 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 50 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 5 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Westerkampen, Wulfsen, Or. Weisandt u. Nienberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 20 M. Abds. 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts, auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 30 M. Mittags u. 6 u. 25 M. Abends angehalten.

B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach **Berlin.** Abfahrt: 1) 3 u. 55 M. Morg. 2) 4 u. 15 M. Morg. 3) 1 u. 15 M. Nachm. 4) 6 u. Abds. 5) 7 u. 30 M. Abds. (übernachtet in Bitterfeld). 6) 11 u. 10 M. Vorm. 7) 4 u. Nachmit. 8) 5 u. 45 M. Nachm. 9) 11 u. 8 M. Abds. 10) 6 u. 35 M. Morg. (hat in Bitterfeld übernachtet.)

Nr. 1, 4, 6 u. 9 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 7 sind Güterzüge, bei welchen Personenbeförderung nicht stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brezna, Reich und Bitterfeld an. Nr. 2, 3, 7 u. 8 außerdem auch in Sobottum.

Abgang nach **Dessau:** 1) 1 u. 15 M. Nachm. 2) 6 u. Abds. Ankunft v. **Dessau:** 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 8 M. Abds. Die Tour- und Retourbillets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit, auch wird auf dieselben kein Freigepäd expedirt.

C. Thüringische Bahn.

Nach **Erfurt.** Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u. 55 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 25 M. Abds. 7) 3 u. 45 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 3 u. 45 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis **Erfurt**, die übrigen Züge bis **Eisenach** resp. **Gerstungen**, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach **Cassel**, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach **Cassel** und **Frankfurt a. M.** haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von **Gotha**, **Eisenach** resp. **Gerstungen** Nr. 9 von **Cassel**, Nr. 7 u. 11 von **Cassel** und **Frankfurt a. M.** hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in **Corbetha** Anschluß nach **Zeitz**. Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung; Nr. 6 u. 7 (Nachtschnellzüge) halten in **Diendorf** nicht an; Nr. 3, 6, 7 u. 11 (Schnellzüge) halten bei **Rösa** und **Sulza** (außer der **Wadejahn**), sowie in **Biereibach**, **Krotzkopf** und **Herleshausen** nicht an; auch halten für dieselben die für einen Tag gelbten **Retours-Billets** keine Gültigkeit. — Bei den Schnellzügen Nr. 6 u. 7 findet nur Personenbeförderung in erster und zweiter Wagenklasse mit erhöhtem Schnellzugspreise statt. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringischen Bahn nur **Tour u. Retour** der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge. Auf die **Tour- und Retour-Billets** wird kein Freigepäd expedirt.